

3 Tage Wild West beim Schützenverein Uetze von 1903 e.V.



Teilnehmer des Cowboy Action Shooting

Foto: Privat

Reinhard Reh aka Reverend Deer der Organisator dieses Events konnte am 13.09.25, 34 Cowboys und Cowgirls im Alter von 12 bis weit über 70 Jahre beim 2. Cowboy Action Shooting Match mit CO2 und Druckluftwaffen in Uetze begrüßen.

Ganz besonders hat sich der Organisator über den Besuch des **Bürgermeisters Florian Gahre** gefreut, der sich dieses Event nicht entgehen lassen wollte und sehr Interessiert am ganzen Ablauf war.

„SunSet Sam“ der das Cowboy Action Shooting mit Co2 und Druckluftwaffen ins Leben gerufen hatte, freute sich sehr, dass er nun auch einen „**Bürgermeister**“ erklären durfte, wie das Laden der benötigten Druckluftwaffen funktioniert.



„SunSet Sam“ links, erklärt dem Bürgermeister Herrn Gahre wie ein Single Action Revolver geladen wird.

Foto Privat.

Bevor aber die 34 Teilnehmer gegeneinander antreten konnten, erhielten die Schützen noch eine genaue Stagebeschreibung von Reverend Deer, welches Ziel mit welcher Waffe und in welcher Reihenfolge getroffen werden soll. Wer geübt ist, absolviert die erste Stage in ca. 20 Sekunden. Wer das Ziel verfehlt und beim Schuss kein hörbares „Pling“ ertönt, bekam pro Fehltreffer 5 Sekunden und wer den beschriebenen Ablauf nicht einhielt, bekam einmalig 10 Sekunden zur Gesamtzeit hinzugerechnet. Die Gesamtzeit der absolvierten Stage war dann ausschlaggebend für die Gesamtwertung unter allen Teilnehmern.



Reinhard Reh aka Reverend Deer erklärt die erste Stage

Foto Privat

Der Samstag, am Tag des Matches, verlief wie geplant. **Mit einer Ausnahme.** Der **Bürgermeister Herr Gahre** ließ es sich nicht nehmen und eröffnete das Match Höchstpersönlich.



Bürgermeister Florian Gahre beim Schießen mit Rifle und Single Action Revolver

Foto Privat

3 Stages mussten von allen Teilnehmern absolviert werden. An das Wohl aller Teilnehmer wurde selbstverständlich auch gedacht. Der Imbisswagen Spanferkel und Co. von Lars Kappe stand vor der Tür bereit, an dem man sich während einer Verschnaufpause z.B. mit leckerem Krustenbraten oder im Vereinshaus mit Kaffee und Kuchen, der von der Damenabteilung spendiert wurde, verpflegen konnte.

Nach dem Match kam abends die Siegerehrung. Reverend Deer verkündete nacheinander die Platzierungen nach Altersklasse, die drei schnellsten Schützen der Gesamtwertung und den Schützen, der fehlerfrei schoss. Wie bei jedem anderem co2CAS Match auch, war nach der

Siegerehrung nicht gleich Feierabend, sondern geselliges und ausgelassen feiern untereinander bis in den nächsten Tag hinein angesagt.

Am Sonntag war dann der Abreisetag. Aber, morgens um 10 Uhr noch ein gemeinsames Frühstück, das von Cornelia Luther und Ihr Team organisiert wurde. Alles wieder sehr lecker zubereitet.

Wer Interesse am Cowboy Action Shooting mit CO2 und Druckluftwaffen hat und dies gerne mal ausprobieren möchte, meldet sich im Verein und fragt am besten nach Reverend Deer.

Weitere Informationen über das Cowboy Action Shooting mit Co2 und Druckluftwaffen werden demnächst unter www.schuetzenverein-uetze.de veröffentlicht.